



© Bezirksregierung Düsseldorf

Bezirksregierung Düsseldorf

🏛 Öffentliche Bauten

Über dieses Denkmal

1907-11 nach dem Vorbild des Berliner Reichstagsgebäudes erbaut.

Adresse

Cecilienallee 1-2

40474 Düsseldorf

<http://www.brd.nrw.de/ueber-uns/die-bezirksregierung/das-regierungsgebaeude-duesseldorf>

Parkplatz

Anbindung ÖPNV

rollstuhlgerecht

Öffnungszeiten und Begleitprogramm

Öffnungszeiten

Sonntag, 14.09: 10:00 - 16:00Uhr

Begleitprogramm

Wer wollte nicht schon einmal mit einem Paternoster fahren? Oder erfahren, was sich hinter den Gemälden von Adolf Münzer oder Max Clarenbach verbirgt? Und welche Spuren hat die NS-Zeit in einem Gebäude hinterlassen, das Sitz des Regierungsbezirks Düsseldorf ist?

Am Sonntag, 14. September 2025 öffnet die Bezirksregierung an der Cecilienallee 2 ihr Haus für Besucherinnen und Besucher. Entdecken Sie die Räumlichkeiten der Behörde und nehmen Sie an unseren spannenden Führungen teil. Wer lieber individuell unterwegs ist, kann das Haus eigenständig erkunden – unterstützt durch Infotafeln, Plakate,



Lageplan und per QR-Codes. Für Kinder gibt es ein Quiz mit kleinen Gewinnen.
Der idyllische Präsidentengarten lädt zum Verweilen ein – mit Blick auf eines der schönsten historischen Verwaltungsgebäude Düsseldorfs, erfrischenden Getränken sowie Waffeln vom Düsseldorfer Stadtstrand.
Ob Geschichte oder Kunst, Vergangenheit oder Gegenwart – ein Besuch lohnt sich. Der Eintritt ist frei.

Hinweis

Auch der Regierungspräsident Thomas Schürmann wird am Tag des offenen Denkmals anwesend sein und die Besucherinnen und Besucher begrüßen.

Kontakt

Caroline Blazy

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: [02114759210](tel:02114759210)

E-Mail: Caroline.Blazy@brd.nrw.de

Bildmaterial

Bild 1: Außenansicht der Bezirksregierung Düsseldorf, © Bezirksregierung Düsseldorf, [Link](#)

Bild 2: Außenansicht: Schlösschen der Bezirksregierung, © Bezirksregierung Düsseldorf, [Link](#)

Bild 3: Plenarsaal der Bezirksregierung Düsseldorf, © Bezirksregierung Düsseldorf, [Link](#)

Historische Führung zum Gebäude

Der imposante Adler thront hoch oben auf dem über 100 Jahre alten Gebäude an der Cecilienallee und zieht sofort alle Blicke auf sich. Doch was verbirgt sich eigentlich hinter den historischen Mauern dieses eindrucksvollen Denkmals, in dem der Regierungspräsident sein Büro hat? Eine Führung eröffnet die Chance, das Gebäude besser kennenzulernen und spannende Details der Architektur zu entdecken.

Zeiten

Sonntag, 14.09.2025 10:30 Uhr, Dauer: 60 Minuten wiederholt sich alle 60 Min., letzter Termin: 14:30 Uhr

Zusätzliche Hinweise

Treffpunkt für die Führungen ist der Lichthof/Haupteingang. Es werden mehrere Führungen angeboten. Es ist keine vorherige Anmeldung nötig.

Führung zur ehemaligen NS-Täterbehörde

Während des Rundgangs erfahren die Teilnehmenden mehr über die ehemalige Gestapoleitstelle im Gebäude und erhalten Einblicke in die Geschichte der Behörde als eine Institution, die an den Verbrechen der NS-Zeit beteiligt war. Mit Hilfe von Fotos und Dokumenten aus den Jahren 1933-1945 wird gezeigt, wie ideologische Überzeugungen und

bürokratische Handlungen der damaligen Akteure – den sogenannten Schreibtischtätern – in den Büros und Besprechungsräumen, die besichtigt werden, umgesetzt wurden.

Zeiten

Sonntag, 14.09.2025 11:00 Uhr, Dauer: 90 Minuten wiederholt sich alle 120 Min., letzter Termin: 15:00 Uhr

Zusätzliche Hinweise

Treffpunkt für die Führungen ist der Lichthof/Haupteingang. Es werden mehrere Führungen angeboten.



© Liborianum

Bildungs- und Tagungshaus Liborianum/Kapuzinerkirche

 Sakralbauten

Über dieses Denkmal

Das Liborianum ist ein katholisches Bildungs- und Tagungshaus in Trägerschaft des Erzbistums Paderborn. Eine über 400 Jahre alte Geschichte prägt das im Jahr 2020 neu eröffnete und vollständig renovierte Gebäude im Herzen der Stadt Paderborn.

Adresse

An den Kapuzinern 5
33098 Paderborn
<http://www.liborianum.de>

Parkplatz

Öffnungszeiten und Begleitprogramm

Tag des offenen Denkmals®

Sonntag, 14.9.2025

Bundesweit koordiniert durch die



DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ

Öffnungszeiten

Sonntag, 14.09: 11:00 - 17:00Uhr

Begleitprogramm

Am Sonntag, dem 14. September 2025 gibt es im Liborianum, dem Bildungs- und Tagungshaus des Erzbistums Paderborn, bereits die dritte Nachhaltigkeitsmesse in Verbindung mit dem Tag des offenen Denkmals®. Unter dem Titel LIBOFAIR laden wir Sie ins Liborianum ein.

In dem weitläufigen historischen Gebäude im Herzen von Paderborn – und bei entsprechender Witterung auch auf dem Außengelände – zeigen sich zahlreiche Anbieterinnen und Anbieter, die sich der Nachhaltigkeit verschrieben haben. Bei freiem Eintritt werden im Rahmen der Messe von 11:00 bis 17:00 Uhr Informationen, Mitmach-Aktionen, Probierstände, Vorträge und viele weitere Angebote für Menschen jeden Alters präsentiert.

Merkmale

Imbissangebot

Für Kinder geeignet

Kontakt

Jennifer Spönlein

Bildungs- und Tagungshaus Liborianum

Telefon: [05251 121 477](tel:05251121477)

E-Mail: jennifer.spoenlein@erzbistum-paderborn.de

Bildmaterial

Bild 1: Liborianum, © Liborianum, [Link](#)

Bild 2: Liborianum, © Liborianum, [Link](#)

Bild 3: Kapuzinerkirche, © Liborianum, [Link](#)



© Julia Hartmann

Ensemble Schloss Borbeck



Schlösser & Burgen

Über dieses Denkmal

Burgähnliche Anlage seit 1227, durch Äbtissin Adelheid ca. 1216-37 in Besitz des Essener Stiftes, 1592 umfangreiche Renovierung zu einer Sommerresidenz der Essener Äbtissinnen unter Fürstäbtissin Elisabeth von Manderscheid-Blankenheim (1588-98), 1744 Umbau zu seiner heutigen Gestalt als Wasserschloss unter Fürstäbtissin Franziska-Christine von Pfalz-Sulzbach, in den 1950er Jahren entkernt. Letztmals 2004 kernsaniert. Heute ist Schloß Borbeck Kulturzentrum der Stadt Essen.

Adresse

Schloßstr. 101

45355 Essen

<https://schloss-borbeck.essen.de>

Parkplatz

Anbindung ÖPNV

rollstuhlgerecht

Öffnungszeiten und Begleitprogramm

Nur zu Programmpunkten geöffnet.

Kontakt

Birthe Marfording

Stadt Essen

Telefon: [0201/8844214](tel:0201/8844214)

E-Mail: birthe.marfording@schlossborbeck.essen.de

Bildmaterial

Bild 1: Ida vor Schloß Borbeck, © Julia Hartmann, [Link](#)

Bild 2: Schloß Borbeck, © Martin Sulkowski, [Link](#)

Malen für Kinder und Jugendliche

Liebe Kinder,

das Wasserschloss Borbeck mit seinem riesigen Park bietet vielen verschiedenen Tieren ein Zuhause. An diesem Tag gehen wir gemeinsam auf Entdeckungsreise. Dabei könnt Ihr Euer Lieblingstier finden und es anschließend künstlerisch gestalten.

Das Schlossteam und ich freuen uns auf einen kreativen Nachmittag mit Euch.

Tag des offenen Denkmals®

Sonntag, 14.9.2025

Bundesweit koordiniert durch die



DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ

Eure Julia Hartmann

P.S. Eure Eltern und Verwandten können in der Zwischenzeit an der Erwachsenenführung teilnehmen.

Zeiten

Sonntag, 14.09.2025 13:00 Uhr, Dauer: 90 Minuten

Anmeldung

erforderlich bis Donnerstag, 04.09.2025

Website: <https://schloss-borbeck.essen.de>

Telefon: [0201/8844214](tel:0201/8844214)

E-Mail: birthe.marfording@schlossborbeck.essen.de

Zusätzliche Hinweise

Treffpunkt ist vor dem Eingang zum Wirtschaftsgebäude. Eltern und Verwandte können in der Zwischenzeit an der Führung "1000 Jahre Frauenpower" teilnehmen. (Bitte auch dort anmelden.)

1000 Jahre Frauenpower

Lange bevor Unternehmer wie Krupp und Thyssen die Geschicke der Stadt Essen bewegten, regierten Frauen über das heutige Stadtgebiet - und das fast 1000 Jahre lang. Essen war ein hochadelig-freiweltliches Damenstift. Gegründet um das Jahr 850, erlangten die Frauen im 14. Jahrhundert den Status von Reichsfürstinnen mit Sitz und Stimme im Reichstag. Sie setzten sich für die Schulbildung von Mädchen ein, holten das Münzrecht nach Essen und gaben dem Fürstentum seine Verfassung.

Zeiten

Sonntag, 14.09.2025 13:00 Uhr, Dauer: 80 Minuten

Anmeldung

erforderlich bis Dienstag, 09.09.2025

Website: <https://schloss-borbeck.essen.de>

Telefon: [0201/8844214](tel:0201/8844214)

E-Mail: birthe.marfording@schlossborbeck.essen.de

Zusätzliche Hinweise

Treffpunkt ist an der Brücke vor dem Hauptgebäude. Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl wird dringend um Anmeldung gebeten.

Älteste Parkanlage des Rheinlands

Der unter Denkmalschutz stehende Borbecker Schlosspark gilt als eine der ältesten Parkanlagen des Rheinlands. Stets repräsentierte er Reichtum und Macht der Obrigkeit. Birthe Marfording erläutert Interessantes aus seiner Geschichte und Gegenwart. Dazu gehören heute längst verschwundene Bauwerke und Wasserspiele ebenso wie die wiederhergestellten

Tag des offenen Denkmals®

Sonntag, 14.9.2025

Bundesweit koordiniert durch die



DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ

Sichtachsen.

Zeiten

Sonntag, 14.09.2025 16:00 Uhr, Dauer: 90 Minuten

Anmeldung

erforderlich bis Dienstag, 09.09.2025

Website: <https://schloss-borbeck.essen.de>

Telefon: [0201/8844214](tel:0201/8844214)

E-Mail: birthe.marfording@schlossborbeck.essen.de

Zusätzliche Hinweise

Treffpunkt: Brücke vor dem Schloss-Hauptgebäude.

Modellieren für Kinder und Jugendliche

Liebe Kinder,

das Wasserschloss Borbeck mit seinem riesigen Park bietet vielen verschiedenen Tieren ein Zuhause. An diesem Tag gehen wir gemeinsam auf Entdeckungsreise. Dabei könnt Ihr Euer Lieblingstier finden und es anschließend künstlerisch gestalten.

Das Schlossteam und ich freuen uns auf einen kreativen Nachmittag mit Euch.

Eure Julia Hartmann

P.S. Eure Eltern und Verwandten können in der Zwischenzeit an der Erwachsenenführung teilnehmen.

Zeiten

Sonntag, 14.09.2025 16:00 Uhr, Dauer: 90 Minuten

Anmeldung

erforderlich bis Donnerstag, 04.09.2025

Website: <https://schloss-borbeck.essen.de>

Telefon: [0201/8844214](tel:0201/8844214)

E-Mail: birthe.marfording@schlossborbeck.essen.de

Zusätzliche Hinweise

Treffpunkt ist vor dem Eingang zum Wirtschaftsgebäude. Eltern und Verwandte können in der Zwischenzeit an der Parkführung teilnehmen. (Bitte auch dort anmelden.)



© Klaus Kühnaupt

Ev. Erlöserkirche Essen

Sakralbauten

Denkmal, dem die DSD helfen konnte

Über dieses Denkmal

Bauzeit: 1906-09, Baupläne: Geh. Oberbaurat Franz Schwechten (Berlin, Wilhelminische Repräsentationsarchitektur), Stil der Neoromanik, Außenbau: roter, geädelter Wesersandstein, differenzierte Bauplastik, campanileartiger Glockenturm, Innenraum: zentralisierende Raumform mit umlaufender Empore und Faltkuppel, 1943 Kriegszerstörungen, 1948 Wiederaufbau, 1957-59 Neukonzept von Hugo Kükelhaus, 1999 Lichtkonzept von Johannes Dinnbier. Heutige Nutzung für Gottesdienste und Konzerte.

Adresse

Friedrichstr. 17
45128 Essen

rollstuhlgerecht

Anbindung ÖPNV

Öffnungszeiten und Begleitprogramm

Öffnungszeiten

Sonntag, 14.09: 10:00 - 19:00Uhr

Begleitprogramm

10:00 Uhr Gottesdienst.

11:15 Uhr Orgelführung mit Martin Hohendahl

12:00 Uhr offenes Singen mit Martin Hohendahl

13:00 Uhr: Erlebnisführung mit Pfarrer Klaus Kühnaupt alias "Leutnant von Zitzewitz"
15:00 Uhr: "Engelsobdach und Wolkenfabrik - Von Kirchen und Kokereien"
Stefan Sprang liest aus seinem Heimatroman "Henry Becker und der Sommer der Erinnerung"
16:00 Uhr: Kirchenführung
17:00 Uhr: Orgelkonzert mit Stephan Peller
18:30 Uhr: Kirchenführung

Kontakt

Klaus Kühnaupt
Ev. Erlöserkgm Holsterhausen
Telefon: [015167612029](tel:015167612029)
E-Mail: klaus.kuenhaupt@ekir.de

Bildmaterial

Bild 1: Erlöserkirche Essen Innen, © Klaus Kühnaupt, [Link](#)

Bild 2: Erlöserkirche Essen, © Klaus Kühnaupt, [Link](#)

Bild 3: Erlöserkirche Essen, © Klaus Kühnaupt, [Link](#)



© NRW-Stiftung / Werner Stapelfeldt

Haus Bürgel

 Wohnbau & Siedlungen

Über dieses Denkmal

Inmitten der Rheinaue Urdenbacher Kämme zwischen Düsseldorf und Monheim am Rhein liegt der historische Gutshof Haus Bürgel. Das ehemalige Römerkastell ist ein Bau- und Bodendenkmal mit einer über 2.000-jährigen Geschichte. In der Hofanlage sind heute ein römisches Museum, eine biologische Station und eine Kaltblut-Pferdezucht beheimatet.

Tag des offenen Denkmals®

Sonntag, 14.9.2025

Bundesweit koordiniert durch die



DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ

Adresse

Urdenbacher Weg 1
40789 Monheim
<http://hausbuergel.de/haus-buergel>

Anbindung ÖPNV

Öffnungszeiten und Begleitprogramm

Öffnungszeiten

Sonntag, 14.09: 11:00 - 17:00Uhr

Begleitprogramm

Am bundesweit gefeierten Tag des offenen Denkmals laden die Biologische Station, die Kaltblutpferdezucht Reuter und das Römische Museum ein, das einzigartige Zusammenspiel aus Naturschutz, Landwirtschaft und Geschichte im ehemaligen Römerkastell zu entdecken. Bei freiem Eintritt zum Gelände, sowie Römischen Museum, bietet ein abwechslungsreiches Programm aus zahlreichen Mitmach-Aktionen, Informationsständen, Planwagenfahrten, Führungen durch das Museum und Vorführungen Unterhaltung für große und kleine Gäste. Für das leibliche Wohl der Besucherinnen und Besucher sorgen neben Knödeln, Pommes, Bratwurst und anderem überwiegend biologisch angebaute Köstlichkeiten von regionalen Essensständen. Fans von Süßspeisen kommen beim Verkauf von Waffeln und Kuchen auf ihre Kosten und eine Auswahl an verschiedenen veganen Eissorten verspricht neben kalten Getränken eine kühle Erfrischung für zwischendurch.

Hinweis

Bitte beachten Sie, dass bei Haus Bürgel keine Parkplätze zu Verfügung stehen. Wir bitten daher darum, mit dem ÖPNV (Buslinie 788), mit dem Rad oder zu Fuß anzureisen. Parkplätze befinden sich an den Ortsausgängen Düsseldorf-Urdenbach (Wanderparkplatz „Piels Loch“) und Monheim-Baumberg (An der Aue, Campingplatz). Im 15-Minuten-Takt pendelt ein Shuttle-Bus zwischen Monheim Mitte und Düsseldorf Benrath S-Bahnhof.

Merkmale

Imbissangebot

Für Kinder geeignet

Kontakt

Jeanina Köhler
Haus Bürgel Betriebs gGmbH
Telefon: [+49 2173 951 8930](tel:+4921739518930)
E-Mail: hausbuergel@monheim.de

Bildmaterial

Bild 1: Haus Bürgel aus der Luft, © NRW-Stiftung / Werner Stapelfeldt, [Link](#)



© Roland Rossner DSD

Sep-Ruf-Bau – Ein Haus der Deutschen Stiftung Denkmalschutz

🏛 Öffentliche Bauten

Über dieses Denkmal

Ehemalige Bayerische Landesvertretung, von Sep Ruf entworfen und 1954/55 erbaut. Eine der ersten neugebauten Landesvertretungen in der provisorischen Bundeshauptstadt Bonn. Erweiterungen erfolgten in den 1980er-Jahren. Bis 1999 durch den Freistaat genutzt und 2002 unter Denkmalschutz gestellt. Die 1985 gegründete Deutsche Stiftung Denkmalschutz übernahm 2010 das Baudenkmal und restaurierte es für die eigene Nutzung.

Adresse

Schlegelstr. 1

53113 Bonn

<https://www.denkmalschutz.de>

Parkplatz

Anbindung ÖPNV

rollstuhlgerecht

Öffnungszeiten und Begleitprogramm

Öffnungszeiten

Sonntag, 14.09: 11:00 - 17:00Uhr

Begleitprogramm

Familien-Denkmalfest anlässlich des Tag des offenen Denkmals

Tag des offenen Denkmals®

Sonntag, 14.9.2025

Bundesweit koordiniert durch die



DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ

Kurbeln, Kreiseln, Anfassen erwünscht! Historische Spielzeugkuriositäten der Sammlung Maurer
Mitmachbaustelle der Jugendbauhütte
Urban Sketchers
Führungen durch das denkmalgeschützte Sep-Ruf-Haus
Vorträge zur Arbeit der Deutschen Stiftung Denkmalschutz

Merkmale

Imbissangebot

Für Kinder geeignet

Kontakt

Nadine Smukal

Deutsche Stiftung Denkmalschutz

Telefon: [01520 91 90 937](tel:015209190937)

E-Mail: nadine.smukal@denkmalschutz.de

Bildmaterial

Bild 1: Sep-Ruf-Bau, © Roland Rossner DSD, [Link](#)

Bild 2: Sep-Ruf-Bau Treppenhaus, © Hans-Christian Feldmann DSD, [Link](#)

Bild 3: Gartenansicht, © DSD/Rossner, [Link](#)

Führung Sep Ruf Bau

Zeiten

Sonntag, 14.09.2025 11:00

Vortrag: WERT-voll: unbezahlbar oder unersetzlich?

Zeiten

Sonntag, 14.09.2025 15:30

Vortrag: WERT-voll: unbezahlbar oder unersetzlich?

Zeiten

Sonntag, 14.09.2025 12:00



Historische Spielzeugsammlung

Kurbeln, Kreiseln, Anfassen erwünscht! Historische Spielzeugkuriositäten der Sammlung Maurer

Zeiten

Sonntag, 14.09.2025 11:00

Führung Sep Ruf Bau

Zeiten

Sonntag, 14.09.2025 16:00

Urban Sketchers Bonn

Angeleiter Zeichenkurs in der Art des "Sketchings". Verwendung von Fineliner sowie Aquarellfarben. Findet nach Möglichkeit draußen im Garten statt.

Zeiten

Sonntag, 14.09.2025 13:00 Uhr, Dauer: 120 Minuten

Kinderführung Sep Ruf Bau

Zeiten

Sonntag, 14.09.2025 14:00



© Gemeinde Wilnsdorf

Förderturm

 Industrie

Über dieses Denkmal

Für das Siegerland typischer 16 m hoher Förderturm mit Schachtgebäude, der 1995 auf dem Gelände der ehemaligen Grube Grimberg wiederaufgebaut wurde. 1807-1911 in Betrieb.

Adresse

Grimbergstr. 24

Der Förderturm steht in 20 Meter Entfernung von Haus-Nr. 24.

57234 Wilnsdorf

<https://www.wilnsdorf.de/Kultur-Tourismus/Tourismus/Sehenswertes/F%C3%B6rderturm-Niederdielfen/>

Parkplatz

Öffnungszeiten und Begleitprogramm

Öffnungszeiten

Sonntag, 14.09: 13:00 - 17:00Uhr

Begleitprogramm

Der Verein für Siegerländer Bergbau führt nicht nur durch den Förderturm und die Ausstellung im Inneren des Förderturms, sondern hat sich auch für Kinder ein besonderes Programm ausgedacht! So kann eine sogenannte „Zwergen-Knappenprüfung“ abgelegt werden. Hierzu gehören z.B. die Herstellung einer Fahrmarke, die Bohrung eines Sprenglochs und die Durchführung von Versuchen mit einem Mikroskop.

Hinweis

Der Verein für Siegerländer Bergbau gibt Führungen von 13 - 17 Uhr.

Merkmale

Für Kinder geeignet

Kontakt

Andree Schneider
Gemeinde Wilnsdorf
Telefon: [02739802246](tel:02739802246)
E-Mail: a.schneider@wilnsdorf.de

Bildmaterial

Bild 1: Förderturm Niederdielfen, © Gemeinde Wilnsdorf, [Link](#)



© kundn.de

Ehemaliger Getreidespeicher, Landesarchiv Nordrhein-Westfalen

 Öffentliche Bauten

Über dieses Denkmal

Verklinkerter Stahlbeton-Getreidespeicher der Rheinisch-Westfälischen-Speditionsgesellschaft von 1936. Auf acht Geschossen wurde Getreide als Schüttgut gelagert. Heute zählt der zum Archivturm umgebaute Speicher zu den größten Archivbauten Europas. In dem 76 m hohen Archivturm lagern heute auf 22 Etagen Archivalien aus 1.200 Jahren



rheinischer Geschichte.

Adresse

Schifferstr. 30

47059 Duisburg

<http://www.archive.nrw.de/landesarchiv-nrw/abteilung-rheinland-duisburg>

Parkplatz

rollstuhlgerecht

Anbindung ÖPNV

Öffnungszeiten und Begleitprogramm

Nur zu Programmpunkten geöffnet.

Kontakt

Karoline Riener

Landesarchiv NRW - Abteilung Rheinland

E-Mail: karoline.riener@lav.nrw.de

Bildmaterial

Bild 1: Landesarchiv NRW, © kundn.de, [Link](#)

Bild 2: Landesarchiv NRW, Magazin, © kundn.de, [Link](#)

Bild 3: Landesarchiv NRW, Archivalie, © kundn.de, [Link](#)

Führungen durch den Speicher

Entdecken Sie am Tag des offenen Denkmals den historischen Getreidespeicher des Landesarchivs NRW in Duisburg. Erleben Sie bei einer exklusiven Führung, wie die verschiedenen Archivalien (Urkunden, Akten, Fotos, Plakate usw.) aufbewahrt werden und erfahren Sie mehr über die Arbeit des Landesarchivs.

Zeiten

Sonntag, 14.09.2025 10:30 Uhr, Dauer: 60 Minuten wiederholt sich alle 60 Min., letzter Termin: 14:30 Uhr

Anmeldung

erforderlich bis Mittwoch, 10.09.2025

E-Mail: AnmeldungDenkmaltag@lav.nrw.de

Hinweis: Die Zahl der Teilnehmenden pro Führung ist auf 20 begrenzt.

Zusätzliche Hinweise

Der Eingang befindet sich an der Hafenseite.



Workshops „Lesen alter Schriften“

Üben Sie sich im Lesen alter Schriften.

Zeiten

Sonntag, 14.09.2025 11:00 Uhr, Dauer: 60 Minuten

Sonntag, 14.09.2025 14:00 Uhr, Dauer: 60 Minuten

Anmeldung

erforderlich bis Mittwoch, 10.09.2025

E-Mail: AnmeldungDenkmaltag@lav.nrw.de

Zusätzliche Hinweise

Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 15 pro Workshop begrenzt.

Workshop „Sütterlin schreiben“

Sie wollten immer schon einmal schreiben wie Ihre Groß- oder Urgroßeltern? Dann melden Sie sich zu unserem Workshop an.

Zeiten

Sonntag, 14.09.2025 12:30 Uhr, Dauer: 60 Minuten

Anmeldung

erforderlich bis Mittwoch, 10.09.2025

E-Mail: AnmeldungDenkmaltag@lav.nrw.de

Zusätzliche Hinweise

Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 15 Personen begrenzt.



© Wolfgang Stammen

Burg Vondern

Schlösser & Burgen

Denkmal, dem die DSD helfen konnte

Über dieses Denkmal

Die erstmals 1266 erwähnte Burg Vondern ist das älteste Baudenkmal Oberhausens. Das markante Torgebäude, das barocke Herrenhaus mit seinem Trausaal und die Remise kennzeichnen die ehemalige Wasserburg. Heute ist sie im Besitz der Stadt Oberhausen und der Förderkreis Burg Vondern e. V. ist seit über 40 Jahren in der Erhaltung der Burg aktiv.

Eine Veranstaltung des Ortskuratorium Oberhausen der Deutschen Stiftung Denkmalschutz der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.

Adresse

Arminstr. 65

46117 Oberhausen

<http://www.burg-vondern.de/pages/burg-vondern.php>

Parkplatz

Anbindung ÖPNV

Öffnungszeiten und Begleitprogramm

Öffnungszeiten

Sonntag, 14.09: 10:00 - 18:00Uhr

Begleitprogramm

Diverse Programmpunkte (Eröffnung, Burg- und Naturführungen, Vortrag).

Tag des offenen Denkmals®

Sonntag, 14.9.2025

Bundesweit koordiniert durch die



DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ

Musikalische Begleitung durch Dreiklang aus Minden; um 15:00 Uhr Kulturklänge aus sechs Jahrhunderten mit dem Folk-Duo Columban und um 17:00 Uhr musikalischer Ausklang.

Ausstellungseröffnung um 12:00 Uhr: Die LEGO-Modellbaufans Rheinland e.V. zeigen eine LEGO-Ausstellung, die in der Remise der Burg zu besichtigen ist.

Ganztägig gastronomisches Angebot im Burghof.

Das Ortskuratorium Oberhausen der Deutschen Stiftung Denkmalschutz unter der Leitung von Tobias Szczepanski wird mit einem Infostand vertreten sein und über die Arbeit der Stiftung informieren. Die ehrenamtlichen Mitarbeiter freuen sich auf Ihren Besuch.

Merkmale

Imbissangebot

Kontakt

Tobias Szczepanski

Ortskuratorium Oberhausen der Deutschen Stiftung Denkmalschutz

Telefon: [020878248744](tel:020878248744)

E-Mail: ortskuratorium-oberhausen@denkmalschutz.de

Bildmaterial

Bild 1: Burg Vondern - Vorderansicht, © Wolfgang Stammen, [Link](#)

Bild 2: Burg Vondern, © Untere Denkmalbehörde Oberhausen, [Link](#)

Bild 3: Burg Vondern, © Untere Denkmalbehörde Oberhausen, [Link](#)

Naturführungen rund um Burg Vondern

Die Führung findet im umgebenden Landschaftsschutzgebiet sowie der renaturierten Brache Vondern statt.

Eine Veranstaltung des Ortskuratorium Oberhausen der Deutschen Stiftung Denkmalschutz der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.

Zeiten

Sonntag, 14.09.2025 16:00 Uhr, Dauer: 60 Minuten

Kontakt zum Veranstalter

Bernhardine Nikita

Förderkreis Burg Vondern e.V.

Telefon: [0208 89 62 97](tel:0208896297)

Kontakt zum Veranstalter

Walter Paßgang & Dr. Matthias Böck

Telefon: [0208896297](tel:0208896297)



Burgführungen

Burgführungen durch Walter Paßgang (Vorsitzender Förderkreis Burg Vondern e.V.).

Eine Veranstaltung des Ortskuratorium Oberhausen der Deutschen Stiftung Denkmalschutz der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.

Zeiten

Sonntag, 14.09.2025 16:00 Uhr, Dauer: 30 Minuten

Sonntag, 14.09.2025 13:00 Uhr, Dauer: 30 Minuten

Kontakt zum Veranstalter

Bernhardine Nikita
Förderkreis Burg Vondern e.V.
Telefon: [0208 89 62 97](tel:0208896297)

Kontakt zum Veranstalter

Walter Paßgang & Dr. Matthias Böck
Förderkreis Burg Vondern e.V.
Telefon: [0208896297](tel:0208896297)

Zusätzliche Hinweise

Je nach Nachfrage wird eine zweite Gruppe eingerichtet, die von Dr. Matthias Böck (stv. Vorsitzender Förderkreis Burg Vondern e.V.) geführt wird.

Vortrag und Denkmalgespräche

Die erstmals 1266 erwähnte Burg Vondern ist das älteste Baudenkmal Oberhausens, doch ihre Geschichte ist bislang nur lückenhaft erforscht. Der Vortrag bietet einen Überblick über die Entwicklung der Burg vom Hochmittelalter bis heute. Im Fokus stehen dabei das Bauwerk selbst sowie seine Besitzer im Wandel der Zeit. So wird die besondere historische Bedeutung der Burg in einer von Industrialisierung geprägten Stadt deutlich.

Eine Veranstaltung des Ortskuratorium Oberhausen der Deutschen Stiftung Denkmalschutz der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.

Zeiten

Sonntag, 14.09.2025 14:00 Uhr, Dauer: 60 Minuten

Kontakt zum Veranstalter

Walter Paßgang & Dr. Matthias Böck
Förderkreis Burg Vondern e.V.
Telefon: [0208 89 62 97](tel:0208896297)

Kontakt zum Veranstalter

Walter Paßgang & Dr. Matthias Böck
Förderkreis Burg Vondern e.V.
Telefon: [0208896297](tel:0208896297)

Stadtweite Eröffnung des Tag des offenen Denkmals



Stadtweite Eröffnung des Tag des offenen Denkmals mit Grußworten des Oberbürgermeisters Daniel Schranz, der Deutschen Stiftung Denkmalschutz (Ortskuratorium Oberhausen unter der Leitung von Tobias Szczepanski) des Burgherrn Walter Paßgang (Vorsitzender Förderkreis Burg Vondern e.V.) mit musikalischer Begleitung durch Dreiklang aus Minden.

Die Eröffnung findet im Herrenhaus der Burg Vondern statt.

Eine Veranstaltung des Ortskuratorium Oberhausen der Deutschen Stiftung Denkmalschutz der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.

Zeiten

Sonntag, 14.09.2025 11:00 Uhr, Dauer: 60 Minuten

Kontakt zum Veranstalter

Tobias Szczepanski

Ortskuratorium Oberhausen der Deutschen Stiftung Denkmalschutz

Telefon: [020878248744](tel:020878248744)

E-Mail: ortskuratorium-oberhausen@denkmalschutz.de



© Me di um Architekten

Akademisches Kunstmuseum

 Öffentliche Bauten

Über dieses Denkmal

Seit 1884 in dem Gebäude am südlichen Ende des Hofgartens untergebracht. Der Bau wurde von Waesemann mit Korrekturen von Schinkel 1825 als neue Herberge des Anatomischen Instituts errichtet mit Sälen für das anatomische Museum und der Rotunde als anatomisches Theater. 1884 sowie 1908 wurde jeweils ein Anbau mit neuen Sammlungsräumen für das Akademische Kunstmuseum, Bibliothek und Hörsaal angefügt.



Adresse

Am Hofgarten 21

53113 Bonn

<http://www.antikensammlung.uni-bonn.de/>

Anbindung ÖPNV

Öffnungszeiten und Begleitprogramm

Nur zu Programmpunkten geöffnet.

Kontakt

Hermes Fabienne

BLB NRW Köln

Telefon: --

E-Mail: fabienne.hermes@blb.nrw.de

Bildmaterial

Bild 1: AKM, © Me di um Architekten, [Link](#)

Führung Archäologische Grabung

Im Zuge der Instandsetzung des Gebäudes wurden zahlreiche archäologische Funde frei gelegt. Diese werden mit der Historie des Gebäudes erläutert.

Zeiten

Samstag, 13.09.2025 10:00 Uhr, Dauer: 120 Minuten wiederholt sich alle 180 Min., letzter Termin: 13:00 Uhr

Anmeldung

erforderlich bis Donnerstag, 04.09.2025

Telefon: --

E-Mail: verena.bittner@blb.nrw.de

Hinweis: Anmeldung ausschließlich per Email zwischen dem 04.08.25 - 05.09.25 (18Uhr).

Zusätzliche Hinweise

Es werden 2 Führungen angeboten (Teilnehmer max. 10). Festes Schuhwerk notwendig.



© Förderverein Kommende Siersdorf e.V./Paul Wirtz

Deutschordens-Kommende Siersdorf

 Schlösser & Burgen

 Denkmal, dem die DSD helfen konnte

Über dieses Denkmal

Die ehemalige Deutschordens-Kommende Siersdorf geht auf eine Schenkung Graf Wilhelms III. von Jülich im Jahr 1219 an den Deutschen Orden zurück. Die Niederlassung gehörte neben Alden Biesen zu den bedeutsamsten des Ordens zwischen Rhein und Maas. Im 16. Jahrhundert wurde das Herrenhaus in den Formen der Renaissance umfassend neugestaltet. Um 1750 fand eine Barockisierung statt. Im II. Weltkrieg wurde das Gebäude schwer beschädigt. Seit 2012 finden Sicherungsmaßnahmen statt.

Adresse

Bettendorfer Str. 2

52457 Aldenhoven

<http://www.kommende-siersdorf.de>

Parkplatz

Öffnungszeiten und Begleitprogramm

Nur zu Programmpunkten geöffnet.

Kontakt

Guido von Büren

Förderverein Kommende Siersdorf e.V.

Telefon: [0152-28748515](tel:0152-28748515)

E-Mail: gybueren@juelich.de

Bildmaterial

Bild 1: Schauffassade des Herrenhauses der ehemaligen Deutschordens-Kommende Siersdorf, © Förderverein Kommende Siersdorf e.V./Paul Wirtz, [Link](#)

Bild 2: Luftbild der ehemaligen Deutschordens-Niederlassung in Siersdorf, © Förderverein Kommende Siersdorf e.V./Hans Launer, [Link](#)

Bild 3: Blick in den Südostturm der Kommende Siersdorf, © Förderverein Kommende Siersdorf e.V./Matthias Röder, [Link](#)

Der Deutsche Orden in Aldenhoven-Siersdorf

Die baulichen Zeugnisse der ehemaligen Deutschordens-Kommende in Aldenhoven-Siersdorf gehören zu den herausragenden Beispielen des Wirkens dieses Ordens zwischen Rhein und Maas. Die Führungen geben Einblicke in die Geschichte des Ordens vor Ort und den erhaltenen Baubestand, der ins Spätmittelalter und die Renaissance zurückreicht.

Zeiten

Sonntag, 14.09.2025 11:00 Uhr, Dauer: 60 Minuten wiederholt sich alle 90 Min., letzter Termin: 17:00 Uhr



© Untere Denkmalbehörde

Preußischer Lokomotivschuppen

 Industrie

Über dieses Denkmal

Preußischer Lokomotivschuppen: 1885 wurde der Rechteck-Lokschuppen als große Halle mit Toren, Fensteranlagen, Bindern und Gleisanlagen in Bahnhofsnähe erbaut.

Tag des offenen Denkmals®

Sonntag, 14.9.2025

Bundesweit koordiniert durch die



DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ

Adresse

Oststr. 2 a
Eingang an den historischen Gleisen
53879 Euskirchen

Parkplatz

Anbindung ÖPNV

rollstuhlgerecht

Öffnungszeiten und Begleitprogramm

Öffnungszeiten

Sonntag, 14.09: 11:00 - 16:00Uhr

Begleitprogramm

Zahlreiche historische Loks sind für Besichtigungen offen. Der Verein zur Erhaltung historischer Lokomotiven e. V. erläutert die Instandhaltungsmaßnahmen.

In einer Masterarbeit der TH-Köln werden die Historie , die erforderlichen Instandsetzungsarbeiten und mögliche Nutzungskonzepte vorgestellt.

Zu dem Thema historische Dachkonstruktionen - wie die Dachraupe über der Lok-Halle findet eine Ausstellung statt. Kinder dürfen an einer großen Modell-Eisenbahn kleine Züge fahren lassen.

Merkmale

Für Kinder geeignet

Kontakt

Corinna Relles
Stadt Euskirchen
Telefon: [02251-14-442](tel:02251-14-442)
E-Mail: crelles@euskirchen.de

Bildmaterial

Bild 1: Historische Lok, © Untere Denkmalbehörde, [Link](#)

Bild 2: Lokhalle mit Zügen, © Untere Denkmalbehörde, [Link](#)

Bild 3: Lokhalle mit Toren, © Untere Denkmalbehörde, [Link](#)



© Markus Bollen

Pumpspeicherkraftwerk Koepchenwerk

 Industrie

Über dieses Denkmal

Das Koepchenwerk ist eines der beiden ersten, zeitgleich im großtechnischen Maßstab verwirklichten Pumpspeicherkraftwerke Deutschlands und gilt als ein Monument der Energiewirtschaft. Es entstand in den Jahren 1927-30 und ist in einem nahezu authentischen technischen wie baulichen Zustand erhalten geblieben. 1994 wurde das Koepchenwerk stillgelegt, bereits seit 1986 steht es als Bauwerk unter Denkmalschutz. Heute ein Standort der Industriedenkmalstiftung.

Adresse

Im Schiffwinkel 43

58313 Herdecke

<http://www.industriedenkmal-stiftung.de/denkmale/koepchenwerk>

Öffnungszeiten und Begleitprogramm

Öffnungszeiten

Sonntag, 14.09: 11:00 - 17:00Uhr

Begleitprogramm

Am Tag des offenen Denkmals wird wie 2023 wieder eine Kunstaussstellung eröffnet. Veranstalterin wird die AG Koepchenwerk sein. Die Ausstellung findet unter dem Titel „Der dritte Raum“ statt. Von einer Jury wurden 16 Künstlerinnen und Künstler ausgesucht, deren Kunstwerke sich „auf die Situation vor Ort einlassen und ...die eine Auseinandersetzung darstellen mit der Geschichte, den Maschinen oder/und architektonischen Besonderheiten des Koepchenwerks“ (Zitat aus der Ausschreibung).

Am Tag des offenen Denkmals werden viele KünstlerInnen anwesend sein. Mitglieder der AG Koepchenwerk werden auch

Informationen zum Koepchenwerk geben. Gastronomisch wird der Tag vom Team des Project:Vino im 2025 neu eröffneten WEINWERK (frühere Montagehalle) begleitet. Informationsstände wird es auch von der Eigentümerin des Denkmals, der Stiftung Industriedenmalpflege und Geschichtskultur, der NRW-Stiftung und der Wupperschiene geben.

Hinweis

Parkplätze sind am Koepchenwerk so gut wie nicht vorhanden. Empfehlung: An der Schiffwinkelbrücke oder am Schulzentrum parken.

Es werden auch Führungen zum Weinberg von project:vino angeboten (ca. 350 Stufen, Fitness ist Voraussetzung). Das WEINWERK ist barrierefrei erreichbar, die Kunstaussstellung leider nur über Treppen.

Merkmale

Imbissangebot

Kontakt

Peter Michael Gerigk
AG Koepchenwerk e.V.
Telefon: [01739109270](tel:01739109270)
E-Mail: petermgerigk@aol.com

Bildmaterial

Bild 1: Ansicht Koepchenwerk, © Markus Bollen, [Link](#)

Bild 2: Maschinenhalle Koepchenwerk, © Markus Bollen, [Link](#)

Bild 3: Maschinenhaus vom Schieberhaus aus gesehen, © Peter M. Gerigk, [Link](#)



© Unbekannt

Haus Haan

 Wohnbau & Siedlungen



Über dieses Denkmal

Haus Haan (seit 2022 Baudenkmal) wurde 1931/32 von Ludwig Haan (1902–1966, Unternehmer) und seiner Frau, Margrete Haan (geb. Weingartz, 1904–1997, Lehrerin) in der Hansestadt Grieth am Rhein (Stadtteil der Hansestadt Kalkar) erbaut. Das Gebäude der Epoche „Neues Bauen“ ist eines der wenigen am Unteren Niederrhein. Nach dem Tod von Fr. Haan wurden das Wohnhaus und die benachbarte Mühle, die Hr. Haan betrieb, verkauft. Seither verfiel das Haus und wird seit dem erneuten Verkauf Ende 2023 saniert.

Adresse

Schifferdamm 11
47546 Kalkar
<https://www.haus-haan.de>

Parkplatz

Öffnungszeiten und Begleitprogramm

Öffnungszeiten

Sonntag, 14.09: 10:00 - 17:00Uhr

Begleitprogramm

An diesem Tag wird es Interessierten möglich sein das Haus, das sich derzeit in der Sanierung befindet, von außen und innen zu erkunden.

Fachkundige Mitglieder des Fördervereins Haus Haan e.V. werden Führungen anbieten und Fragen antworten.

Voraussichtlich werden historische Fotos, Dokumente und Gegenstände präsentiert.

Kontakt

Lutz Kühnen
Förderverein Haus Haan e.V.
Telefon: [+491781796926](tel:+491781796926)
E-Mail: haus_haan@gmx.de

Bildmaterial

Bild 1: Haus Haan, ca. 1960, © Unbekannt, [Link](#)

Bild 2: Haus Haan, 2023, © Lutz Kühnen, [Link](#)

Bild 3: Haus Haan, 2024, © Lutz Kühnen, [Link](#)



© American Embassy Bonn

Amerikanische HICOG-Siedlung – Bonner Republik – Denkmal für Freiheit und Demokratie

 Wohnbau & Siedlungen

Über dieses Denkmal

Die Amerikanische Siedlung wurde 1951 auf einem 2,5 km² großen Areal für US- Diplomaten errichtet. Zur Siedlung gehörten u. a. Kirche im Neuengland-Baustil, Supermarkt, High School und Kindergarten, Heizkraftwerk, Tankstelle, Theater und Bürogebäude. Das Herzstück der Siedlung war der „American Embassy Club“. Aufgrund Ihrer kulturhistorischen Bedeutung wurde das gesamte Areal der Amerikanischen Siedlung 1990 zum Denkmal ernannt.

Adresse

Europastr. 2
Ecke Kennedyallee
53175 Bonn

<https://amisiedlungbonn.de>

Parkplatz

Anbindung ÖPNV

rollstuhlgerecht

Öffnungszeiten und Begleitprogramm

Öffnungszeiten

Sonntag, 14.09: 11:00 - 13:00Uhr

Sonntag, 14.09: 14:00 - 16:00Uhr

Begleitprogramm



Führungen um 11 und 14 Uhr (Dauer jeweils ca. 90 Minuten) durch das komplette Areal der Amerikanischen Siedlung in Bonn-Bad Godesberg (Plittersdorf).

Die Amerikanische Siedlung (inkl. der Grünanlagen) steht aufgrund ihrer historischen Bedeutung für die Nachkriegsgeschichte und die damalige Bundeshauptstadt Bonn („Bonner Republik“) komplett unter Denkmalschutz. Die Siedlung beherbergte teilweise bis zu 2.500 amerikanische Familien von Botschaftsangehörigen und war fast (bis auf die Feuerwehr) autark. Zu der Siedlung gehörten u.a. eine eigene Shopping-Meile, ein Heizkraftwerk, eine US-Highschool, Kindergarten, zahlreiche Sportanlagen und der legendäre „American Embassy Club“.

Im Rahmen der Führung werden u. a. folgende Stationen angelaufen:

1. Stimson Memorial Chapel
2. zahlreiche Wohngebäude
3. Residenz des Amerikanischen Gesandten
4. Sportanlagen
5. American Embassy Club

Am Ende der Führung werden historische Aufnahmen und Filmmaterial aus den 50er, 60er und 70er Jahren gezeigt.

Hinweis

PKW-Parkplätze und Fahrradabstellplätze stehen am Startpunkt ausreichend zur Verfügung.
Bushaltestellen des öffentlichen Nahverkehrs in unmittelbarer Nähe (610 + 611 - Steubenring).

Kontakt

Stefan Wolter

Rettet die Amerikanische Siedlung Plittersdorf e.V.

Telefon: [022818036827](tel:022818036827)

E-Mail: info@amisiedlungbonn.de

Bildmaterial

Bild 1: Steubenring, © American Embassy Bonn, [Link](#)

Bild 2: Amerikanische Siedlung Plittersdorf 1952, © American Embassy Bonn, [Link](#)

Bild 3: American Embassy Club JFK u Dr. Adenauer 1963, © American Embassy Bonn, [Link](#)

Rundgang durch die Amerikanische Siedlung

Folgende Orte werden während der Führung (teilweise auch von innen) besichtigt:

1. Wohnhäuser der Amerikanischen Diplomaten
2. Stimson Memorial Chapel
3. American Embassy Club
4. ehemaligen Sportanlagen
5. Residenz des Amerikanischen Gesandten (Turmstraße)

6. Grünanlagen

Die gesamte Siedlung inkl. der Grünanlagen steht unter Denkmalschutz.

Zeiten

Sonntag, 14.09.2025 11:00 Uhr, Dauer: 90 Minuten

Sonntag, 14.09.2025 14:00 Uhr, Dauer: 90 Minuten

Zusätzliche Hinweise

Fahrrad- und PKW-Stellplätze sind am Treffpunkt ausreichend vorhanden. Bushaltestellen (610 + 611) befinden sich in unmittelbarer Nähe zum Treffpunkt.



© Peter Stockhausen

Altes Rathaus Bredeney

☹ Sonstiges

Über dieses Denkmal

Das 1902 nach Plänen des Essener Architekten Oskar Kunhenn errichtete Rathaus steht innen wie außen unter Denkmalschutz. Während es von 1902-15 als Sitz der Bredeneyer Bürgermeisterei diente, waren die nachfolgenden Nutzungen vielfältig. Es wurde unter anderem als Standesamt, Polizeiwache, Feuerwache, Sparkasse sowie städtische Dienststelle und die letzten 30 Jahre als ergotherapeutische Schule des LVR genutzt. In den Jahren 2022-2024 erfolgte die Revitalisierung.

Adresse

Bredeneyer Str. 131
45133 Essen

Parkplatz

rollstuhlgerecht

Anbindung ÖPNV



Öffnungszeiten und Begleitprogramm

Nur zu Programmpunkten geöffnet.

Kontakt

Moritz Anderle

Dr. Giesen Family Office Immobilien eGbR

E-Mail: ratssaal@dgfo.group

Bildmaterial

Bild 1: Außenansicht, © Peter Stockhausen, [Link](#)

Bild 2: Außenansicht, © Peter Stockhausen, [Link](#)

Bild 3: Ratssaal, © Peter Stockhausen, [Link](#)

Führung durch das alte Rathaus Bredeney

Am Tag des offenen Denkmals öffnen wir das Alte Rathaus Bredeney für Besucher. Erkunden Sie die Allgemeinflächen und erleben Sie die Kombination aus Alt und Neu. Viele Bereiche wie das Treppenhaus und der Ratssaal sind denkmalgeschützt. Ein Highlight: Im Ratssaal heiratete Bertha Krupp, Tochter von Friedrich Alfred Krupp. Entdecken Sie ein Stück Essener Geschichte!

Zeiten

Sonntag, 14.09.2025 12:00 Uhr, Dauer: 30 Minuten wiederholt sich alle 30 Min., letzter Termin: 14:30 Uhr

Anmeldung

erforderlich bis Donnerstag, 14.08.2025

E-Mail: ratssaal@dgfo.group

Hinweis: Wir freuen uns auf Ihren Besuch und bitten um eine kurze Anmeldung per E-Mail – bitte geben Sie dabei auch die Personenanzahl an.

Kontakt zum Veranstalter

Luisa Nieß

Dr. Giesen Family Office Immobilien eGbR

E-Mail: ratssaal@dgfo.group

Zusätzliche Hinweise

Der Treffpunkt befindet sich auf dem hinteren Teil des Grundstücks – direkt auf dem Parkplatz.



Über den Tag des offenen Denkmals®

Der Tag des offenen Denkmals® ist die größte Kulturveranstaltung Deutschlands. Seit 1993 wird sie von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, die unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten steht, bundesweit koordiniert. Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz ist für das Konzept des Aktionstags verantwortlich, legt das jährliche Motto fest, stellt ein umfassendes Programm, eine App sowie zahlreiche kostenlose Werbemedien zur Verfügung. Sie unterstützt die Veranstaltenden mit bundesweiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie einem breiten Serviceangebot. Der Tag des offenen Denkmals® ist der deutsche Beitrag zu den European Heritage Days. Mit diesem Tag schafft die Deutsche Stiftung Denkmalschutz große Aufmerksamkeit für die Denkmalpflege in Deutschland. Vor Ort gestaltet wird der Tag von unzähligen Veranstaltenden – von Denkmaleigentümern, Vereinen und Initiativen bis hin zu hauptamtlichen Denkmalpflegern, ohne die die Durchführung des Tags des offenen Denkmals nicht möglich wäre. Der Tag des offenen Denkmals® ist eine geschützte Marke der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.

Mehr zum diesjährigen Motto „Wert-voll: unbezahlbar oder unersetzlich?“ finden Sie unter:
tag-des-offenen-denkmals.de/motto

Kontakt

Team Tag des offenen Denkmals®
Deutsche Stiftung Denkmalschutz
Schlegelstraße 1
53113 Bonn
Tel.: 0228 9091-443
E-Mail: presse@tag-des-offenen-denkmals.de
www.tag-des-offenen-denkmals.de



@tagdesoffenendenkmals